

**Zeitschrift:** Wohnen

**Herausgeber:** Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

**Band:** 69 (1994)

**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** SVW

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**RAHMENMIETVERTRÄGE** Im Herbst veröffentlichte der Bundesrat den Entwurf zu einem Bundesgesetz über Rahmenmietverträge und deren Allgemeinverbindlichkeitserklärung. So lang wie ihr letztes Wort ist, so lange dürfte es auch dauern, bis sich die eidgenössischen Räte mit der Materie befasst haben. Zum Vorentwurf des Departementes hatte der SVW eine Vernehmlassung abgegeben. Deren wichtigstes Anliegen ist bereits erfüllt worden. Allfällige Rahmenmietverträge sollen kein Monopol von Hauseigentümer- und MieterInnenverband sein. Auch ein Verband wie der SVW würde sich als Vertragspartner beteiligen können.

**MEHRWERTSTEUER FÜR BAUGENOSSENSCHAFTEN** Die zur Vernehmlassung gegebene Verordnung über die Mehrwertsteuer bestätigt, dass die wichtigsten Umsätze im Zusammenhang mit der Tätigkeit von Baugenossenschaften steuerbefreit sein werden: Woh-

nungsmieten, Handänderungen von Liegenschaften und das Hypothekargeschäft.

**NEUER NAME** Association Suisse pour l'Habitat ASH – Associazione Svizzera per l'Abitazione ASA. Der französische und italienische Name des SVW waren bisher nicht im Handelsregister eingetragen. Dies hauptsächlich, weil die Sektion Romande unter ihrem althergebrachten Namen Union Suisse pour l'Amélioration du Logement (USAL) firmierte.

Anlässlich einer Statutenrevision gab sich nun die Sektion einen neuen, mit der deutschen Bezeichnung übereinstimmenden Namen. Er wird zusammen mit dem italienischen im Handelsregister eingetragen werden.

**WOHNBAU FÜR OBDACHLOSE** Unter den zehn Gesuchen um zinsgünstige Fondsdarlehen, die der Verbandsvorstand an seiner letzten Sitzung behandelt, befand sich eine Neuerung. Erstmals ging es um das Gesuch einer Institution, die Wohnmöglichkeiten für Obdachlose schafft. Dabei handelt es sich genau genommen nicht um Wohnungen, sondern um Zimmer. Trotzdem erklärte sich der Verbandsvorstand bereit, auch auf solche Gesuche einzutreten, und das Bundesamt für Wohnungswesen schloss sich ihm an. Die neuen (oder neuen alten) Formen der Wohnungsnot verlangen eben auch nach neuen Lösungen.

**NEIN ZU PARTEIPO LITISCHEN AKTIONEN** Der SVW kann sich grundsätzlich finanziell an der Abstimmungswerbung von Sektionen beteiligen, falls die betreffende Vorlage von erheblicher, direkter Bedeutung für gemeinnützige Wohnbauträger ist. Diesen Grundsatz beschloss die Verbandsleitung. Werbemassnahmen im Zusammenhang mit Wahlen werden vom Verband nicht unterstützt. Sektionen, die vom Verband Betriebsbeiträge für ihre Sektionen beziehen, werden ersucht, Werbemassnahmen im Zusammenhang mit Wahlen zu unterlassen.

Schon fast 200000 Franken sind bis Ende 1993 zusammengekommen. Allein schon dieses Zwischenergebnis darf als schöner Erfolg und gelebte Solidarität gewertet werden. Die Summe setzt sich aus 140 Einzahlungen zusammen. In dieser stattlichen Anzahl sind über 100 Einzeleinzahlungen der Allgemeinen Baugenossenschaft Zürich enthalten. Diese Genossenschaft hat alle ihre Mieterinnen und Mieter einzeln zur Teilnahme an dieser Aktion aufgerufen, und der Zwischenstand beweist, dass auch auf diesem Weg ein gutes Ergebnis zu erzielen ist.

Die Verantwortlichen der Aktion hoffen, dass der Spendenfluss im neuen Jahr nicht abreissen wird, damit das gesteckte Ziel von einer halben Million Franken bis im Juni auch tatsächlich erreicht werden kann. Die bevorstehenden Generalversammlungen der Genossenschaften bieten eine gute Gelegenheit, um über das Projekt nochmals zu informieren und allenfalls einen Beitrag der Genossenschaft beschliessen zu lassen. Falls Sie noch weitere Informationen benötigen, wir helfen Ihnen gerne weiter. Verlangen Sie Beatrice Tschudi unter Telefon 01/362 42 40.

#### 100 BIS 500 FRANKEN

Fr. Bodmer, Zürich  
Hr. Bossi, Zürich  
Hr. Heini, Zürich  
Hr. Kohler, Zürich  
Hr. Graf, Zürich  
Hr. Trutmann, Zürich  
Fam. Wälti, Zürich  
BG Flügelrad, Olten  
GEMIWO, Brugg  
WBG Rüti, Amriswil  
Fam. Schmid, Zürich  
DEGGO AG, Volketswil  
SCH de Fleurier, Fleurier  
M Jaques, Le Mont

#### 500 BIS 1000 FRANKEN

BG Dreitannen, Olten  
BG Glarus, Glarus  
BG Stadt + Land, Zürich  
WBG Üchtern, Interlaken

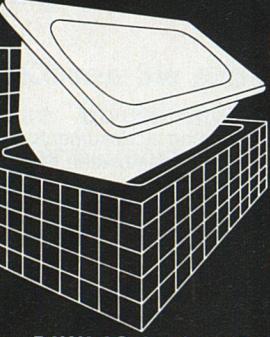
#### 1000 BIS 5000 FRANKEN

WBG Bahoge, Zürich  
GBMG, Zürich  
BG Frohheim, Zürich  
Gen. Hawobau, Zürich  
SG der Holzarbeiter, Bern  
WG Jurablick, Basel  
WOGENO, Zürich  
SCH Lausanne, Lausanne  
Sté coop FOBB, Neuchâtel  
112 Familien der ABZ, Zürich

#### 10 000 UND MEHR FRANKEN

SCH Genève, Genève  
WG Jakobsberg, Basel  
Gem. BG Limmattal, Zürich

**Die Superkur für alle Badewannen**



**BAWA AG**

- 5 Jahre Vollgarantie
- Einsatzwannen aus Acryl
- Reparaturen
- Über 30 Farben
- Repabad-Vertretung seit 1963

BAWA AG, Artelweg 8, 4125 Riehen  
Tel. 061/67 10 90

Burggraben 27, 9000 St. Gallen  
Tel. 071/23 23 96

**Glanzmann Edelverputze**

*macht Fassaden neu: 322 50 20*



- Fassadenverputze
- Rissanierungen
- Fassadenisolationen
- Deckenisolationen
- Vorgehängte Fassaden
- Betonsanierungen
- Sand- und Wasserstrahlen